

---

**1394/J XXIII. GP**

---

**Eingelangt am 21.09.2007**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

an Bundesministerin für Gesundheit, Familie und Jugend

betreffend Wo ist die Kampagne ?

Auf der Homepage Ihres Ministeriums ist nach wie vor (Stand 13.9.2007) ein Link zur Kampagne „Verkehrnieohne“ zu finden. Klickt man auf diesen Link, so landet man im Nichts – die entsprechende Website [www.verkehrnieohne.at](http://www.verkehrnieohne.at) ist offensichtlich abgeschaltet.

Die Wiener „Bezirkszeitung“ berichtet in ihrer Ausgabe vom September 2007 unter dem Titel „Politik mit Sex: Alles nur Show?“, dass ihr auf Fragen zur Kampagne „Verkehrnieohne“ vonseiten des Ministeriums „momentan aufgrund von Überlastung dazu keine Stellungnahme“ gegeben wurde.

Die Info –Kampagne „Verkehrnieohne“ wurde von Ihrem Ministerium im Mai 2007 als Kampagne zur AIDS-Prävention begonnen und richtete sich nach Darstellung Ihres Ressorts an Jugendliche. So sollten über Verteilaktionen in 1309 Schulen gezielt SchülerInnen der 9. Schulstufe und im Umkreis von Diskotheken Jugendliche angesprochen und mit Foldern über AIDS-Prävention durch Kondome versorgt werden.

Im Bericht der „Bezirkszeitung“ werden SchülerInnen des BG Hegelgasse, also jener Schule, in der Sie schon im März Kondome verteilt haben, zu Ihrer Kondomaktion, aber auch zur Info-Kampagne befragt, von der diese offensichtlich nichts gehört und gesehen haben. Gleiches wird uns von anderen Schulen berichtet. Kann es eine Kampagne geben, von der niemand weiß?

Um es hier deutlich festzuhalten: wir finden eine gezielte Aufklärung von Jugendlichen bzw. SchülerInnen über AIDS-Prävention bzw. den Gebrauch von Kondomen für sehr wichtig und sinnvoll. Allerdings wurde bisher von Ihrem Ressort

(vgl. AB 2195/BR Eva Konrad) behauptet, dass „für die Aufklärung der Jugendlichen ...der Schwerpunkt auf Kontinuität gelegt“ wird.

Wie aus einer Anfragebeantwortung hervorgeht, hat Ihr Ressort für die Kampagne immerhin € 284.840,30 aufgewendet. In der Summe inkludiert waren offensichtlich auch die Kosten für ein durchaus attraktives Gewinnspiel, für das der 12.7.2007 Einsendeschluss war: Reisen nach Barcelona, Karten für ein Konzert der „Sportfreunde Stiller“, Jahresrationen an Kondomen usw.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

- 1). Was waren die erklärten Ziele Ihres Ressorts für die Kampagne „Verkehrnieohne?“
- 2). Wurden diese Ziele durch die Kampagne erreicht?
- 3). Durch welche Maßnahmen konnte Ihr Ministerium die Verteilung des Info-Folders  
a) sicherstellen  
b) kontrollieren?
- 4). Für die Verteilung des Folders an 1309 Schulen war ein unserer Ansicht nach ziemlich knapp bemessener Zeitraum von maximal 2 Monaten vorgesehen. Eine gezielte Verteilaktion an Schulen bzw. Diskotheken ist zudem eine aufwendige Angelegenheit.
  - a) In welcher Auflage wurde der Folder produziert?
  - b) Wie viele Folder waren für die Schulen vorgesehen?
  - c) Wie viele Folder wurden an Schulen verteilt?
  - d) Wie viele Schulen wurden über die Verteilaktion erreicht?
  - e) Wer führte die Verteilaktion an den Schulen durch?
  - f) An welchen Schulen wurde die Verteilaktion nicht durchgeführt?
  - g) Welche Gründe wurden Ihnen dafür genannt?
  - h) Wer führte die Verteilaktion bei Diskotheken durch?
  - i) Was waren die Kosten für den Folder und wie setzen sich diese Kosten zusammen?
- 5). Für welchen Zeitraum war in der Kampagne die Freischaltung und Betreuung der website „Verkehrnieohne“ vorgesehen?
- 6). Wann wurde tatsächlich die Website abgeschaltet und warum?

7). Sie schreiben in Ihrer Anfragebeantwortung, dass die Kampagne von „Young Enterprise Media GmbH“ und „SSC Healthcare Österreich“ durchgeführt wurde. In Pressemitteilungen werden auch die Agenturen „Cayenne“ und „markant“ angeführt. Können Sie uns die jeweiligen Aufgaben und Kosten der beteiligten Firmen darstellen?

8). Wie hoch waren die Kosten der Website „Verkehrnieohne“:

- a) für die Einrichtung
- b) für den Betrieb
- c) für den Service
- d) für die Bewerbung?

9). Wann und wie haben Sie bzw. die Agentur die GewinnerInnen der Preise

- a) gekürt
- b) verständigt?

10). Wurde die Kampagne „Verkehrnieohne“ gemäss den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes öffentlich ausgeschrieben?

11). Mit welchen Massnahmen werden Sie in Zukunft die AIDS-Prävention in Österreich unterstützen?

12). Gab es für die Kampagne „Verkehrnieohne“ eine Kooperation mit dem Bildungsministerium und woraus bestand diese Kooperation?